

S a u s i s c h e s
S a g a z i n,
 Erstes Stück, vom 15^{ten} Januar, 1783.
 Görlitz, gedruckt und zu finden bey Joh. Friedr. Fickelscherer.



I.

Psalm 104, 33. 34.

Ich will dem H E R R N singen, mein Lebenlang; und meinen
 G O T T loben, so lange ich bin. Meine Rede müsse ihm wohlgefal-
 len; ich freue mich des H E R R N !

1.

Gedanke, wie erfreust du mich:
 G O T T sorget, weil ich lebe!
 Und sorget auch, das tröstet
 mich,
 Wenn ich den Geist aufgebe.

2.

Erheb ihn, deinen G O T T und H E R R N,
 Durch ihn erfreute Seele!
 Er sorget für dich, und hilfe dir gern,
 Lobsing ihm, meine Seele!

3.

Am Abend, wenn ich schlafen geh,
 Umgiebt mich seine Treue;
 An jedem Morgen, den ich seh,
 Erfahr ich sie aufs neue.

4.

Ich schau in die vergangne Zeit, —
 Und finde G O T T e s Sorgen;
 Ich sehe, was mich jetzt erfreut —
 Und spüre G O T T e s Sorgen.

5.

Der Zukunft — mit zufriednem Sinn,
 Seh ich getrost entgegen;
 Sie kann, weil ich ein Gläubger bin,
 Für mich nur Freude hegen.

6.

Ein jeder Pulsschlag rüst mir zu:
 G O T T lebt, G O T T sorget, G O T T
 schützet?
 Was brauch ich mehr zu meiner Ruh?
 G O T T giebt mir, was mir nützet?

¶

7. Ihm